

STADT FRIEDRICHSHAFEN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2019 / V 00083	Ausfertigungen: Stadtbauamt, BSO, SBV, SPK, STP
Dienststelle: Stadtbauamt Aktenzeichen: SBA / Rö	19.03.2019, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <input checked="" type="checkbox"/> BM Stauber _____ <input checked="" type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____ <input type="checkbox"/> BM Köster _____ <input checked="" type="checkbox"/> OB Brand _____	

Betreff: Kompensationsmaßnahmen OU Kluffern und Schnetzenhausen - Sachstandsbericht Anlage(n): Übersichtslageplan Maßnahmentabelle			
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.			
<input checked="" type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video

Referent und Zeitdauer: Kübler, Wolfgang / 15 Minuten

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt / Betriebsausschuss SE	09.04.2019	Kenntnisnahme	öffentlich
Ortschaftsrat Kluffern	11.04.2019	Kenntnisnahme	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN ja nein

Die Kosten der einzelnen Projekte werden noch ermittelt und zugeordnet und ggf. im Haushaltsverfahren 2020ff mit eingebracht.

Beschlussantrag:

1. Der Sachstandsbericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgeschlagenen Maßnahmen entsprechend ihrer Zuständigkeit weiterzuverfolgen.

Begründung:**1. Ausgangslage:**

Auf der Grundlage der Ergebnisse aus der Verkehrsmediation Kluffern und des Runden Tisches zur K 7742 Ortsumfahrung Schnetzenhausen hat sowohl der Kreistag, als auch der Gemeinderat der Stadt Friedrichshafen die jeweilige Verwaltung beauftragt, die verkehrsdämpfenden Maßnahmen gemäß dem Prognose-Planfall (PPF 1) umzusetzen, insbesondere

- die Konzeption und Durchführung von baulichen Maßnahmen in den Ortsdurchfahrten,
- die Radverkehrskonzeptionen des Bodenseekreises und der Stadt Friedrichshafen aktiv zu fördern und in gegenseitiger Abstimmung inklusive eines Realisierungszeitraumes zu konkretisieren und dem jeweiligen Gremium darüber zu berichten.

Der PBU wird daher hiermit über den aktuellen Sachstand der Maßnahmen unterrichtet. Diese Vorlage geht mit gleicher Liste / gleichem Plan in den AUT des Bodenseekreises.

2. Sachverhalt:**Konzeption und Umsetzung von baulichen Maßnahmen in den Ortsdurchfahrten und Umsetzung der Radverkehrskonzeption (Anlage 1 und 2)**

Die Verwaltung hat mit den zuständigen Planern des Straßenbauamtes Bodenseekreis, des Regierungspräsidiums Tübingen und Stadtbauamtes der Stadt Friedrichshafen die Arbeitsgruppe

„OD-Maßnahmen“ gebildet.

Ziel ist es, im gesamten Planungsraum Maßnahmen zu identifizieren, mit deren Hilfe die Trennwirkung in den Ortsdurchfahrten reduziert und die Verkehrssicherheit für Radfahrer und Fußgänger erhöht werden kann.

Die Arbeitsgruppe hat für den gesamten betroffenen Bereich eine umfangreiche Liste möglicher Maßnahmen erstellt, wobei diese sowohl Maßnahmen aus den Radnetzkonzeptionen der Stadt und des Landkreises, als auch verkehrsdämpfende Maßnahmen außerhalb der bisherigen Konzeptionen enthält.

All diese Maßnahmen, die im Folgenden komplett und dem jeweiligen Baulastträger zugeordnet dargestellt werden, können wie folgt kategorisiert werden.

a) Zuletzt umgesetzte Maßnahmen (siehe Anlage 2, Nr. I – II)

In den Jahren 2016 und 2018 haben die Stadt Friedrichshafen und der Bodenseekreis zwei Überquerungshilfen für Radfahrer und Fußgänger an den Ortseingängen von Schnetzenhausen und Unterraderach als Gemeinschaftsmaßnahmen realisiert.

b) Maßnahmenprogramm 2019 bis 2021 (siehe Anlage 2, Nr. 1 – 10)

Es werden insgesamt zehn Maßnahmen zur Umsetzung vorgeschlagen:

- 1 x Ausbau bestehender Radweg
- 2 x Kreisverkehrsplatz
- 6 x Überquerungshilfe
- 1 x Sanierungsmaßnahme

Für eine erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen ist neben der Bereitstellung ausreichender finanzieller Mittel durch die jeweiligen Baulastträger die Zustimmung der jeweiligen Grundstückseigentümer Voraussetzung. Insofern hängt die Reihenfolge der Umsetzbarkeit sehr stark vom Grunderwerb ab.

c) Maßnahmen aus den Radnetzkonzeptionen der Stadt und des Bodenseekreises (ab 2022 ff) (siehe Anlage 2, Nr. 11 – 20):

Es werden zehn weitere Maßnahmen zur Umsetzung vorgeschlagen:

- 5 x Ausbau bestehender Radweg
- 4 x Überquerungshilfe
- 1 x Einengung und Markierung

d) Weitere Maßnahmen (siehe Anlage 2, Nr. 21 – 24)

Bis zu vier weitere Maßnahmen werden als Sekundärmaßnahmen in Abhängigkeit von anderen Projekten vorgeschlagen.

Die Kosten für die einzelnen Maßnahmen konnten wegen der Planungsunschärfe noch nicht umfassend ermittelt werden. Dies wird noch rechtzeitig für die entsprechende Mittelanmeldung zu den kommenden Haushaltsberatungen 2020 ff erfolgen.

3. Sonstiges

Im Rahmen des Baus der B 31 neu erfolgt eine Umstufung des klassifizierten Straßennetzes.

Im westlichen Bereich ist davon die B 31 Ortsdurchfahrt Fischbach betroffen. Sie wird zur Gemeindestraße und als solche von der Stadt Friedrichshafen u.a. unter der Maßgabe der Verbesserung der verkehrlichen Belange von Fußgängern und Radverkehr umgestaltet werden.

Auch die Dornierstraße soll zur Gemeindestraße herabgestuft werden. Diese Maßnahmen wurden nicht in die Liste aufgenommen, werden sich aber durch die damit zusammenhängenden Möglichkeiten positiv auf die verkehrliche Situation in den Ortsdurchfahrten auswirken.

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.